

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Catherina Pieroth-Manelli und Sebastian Walter (GRÜNE)

vom 4. Juni 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 5. Juni 2024)

zum Thema:

**Ehemaliges Straßenbahndepot in der Belziger Straße in Tempelhof-Schöneberg:
Wann zieht die Polizei endlich aus?**

und **Antwort** vom 14. Juni 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 14. Juni 2024)

Frau Abgeordnete Catherina Pieroth-Manelli (GRÜNE) und
Herrn Abgeordneten Sebastian Walter (GRÜNE)

über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/19331

vom 4. Juni 2024

über Ehemaliges Straßenbahndepot in der Belziger Straße in Tempelhof-Schöneberg:

Wann zieht die Polizei endlich aus?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. In Beantwortung der schriftlichen Anfrage Drucksache Nr. 19/18081 führt der Senat aus, dass das Areal des ehemaligen Straßenbahndepots in der Belziger Straße 52 erneut als Sicherstellungsgelände für Fahrzeuge durch die Polizei Berlin genutzt wird. Die Nutzung sei bis zur Schaffung weiterer Stellplatzkapazitäten des KFZ-Sicherstellungsgeländes am Blumberger Damm erforderlich.

Bis wann werden die zusätzlichen Stellplatzkapazitäten am Blumberger Damm geschaffen werden?
Wann wird die Polizei das Gelände in der Belziger Straße nicht mehr als Kraftfahrzeugabstelllager nutzen und freiziehen?

Zu 1.:

Der Sachstand ist im Verhältnis zur Beantwortung der schriftlichen Anfrage Drucksache Nr. 19/18081 unverändert. Das Areal Belziger Str. 52-58 wird durch die Polizei Berlin weiterhin für die Unterbringung sichergestellter Fahrzeuge benötigt, bis am Standort Blumberger Damm ausreichend Kapazitäten geschaffen wurden. Die Berliner Immobilienmanagement GmbH (BIM) wurde mit der Planung und Umsetzung beauftragt. Es wird von einem

Umsetzungszeitraum von vier bis fünf Jahren ausgegangen. Inwieweit das Areal dann seitens der Polizei Berlin tatsächlich freigezogen werden kann, kann mit Blick auf ggf. zukünftige Bedarfe und Entwicklungen derzeit nicht abschließend beantwortet werden.

2. Wie groß sind die Freiflächen vor den Hallen (bitte in Quadratmetern angeben)? Wie groß ist das Areal insgesamt (bitte ebenfalls in Quadratmetern angeben)?

Zu 2.:

Die Freiflächen vor den Hallen haben eine Größe von ca. 2.000 m². Das Gesamtareal hat eine Grundstücksfläche von ca. 15.900 m².

Berlin, den 14. Juni 2024

In Vertretung

Christian Hochgrebe
Senatsverwaltung für Inneres und Sport